

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Hypo Tirol Fonds stabil

ISIN: AT0000713458 (Thesaurierer)
Fondswährung: EUR
Fondsmanagement: Hypo Tirol Bank AG



Verwaltungsgesellschaft: MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds verfolgt einen aktiven Managementansatz ohne Bezug auf eine Benchmark, wobei Nachhaltigkeitsrisiken iSd. VO (EU) Nr. 2019/2088 berücksichtigt werden (Artikel 6).

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ziel der Anlagepolitik ist auf längere Sicht die Erwirtschaftung eines Wertzuwachses unter Inkaufnahme mittlerer Wertschwankungen.

Der Fonds ist ein gemischter Fonds bei dem insbesondere auf eine breite Streuung und auf die Liquidität des Fondsvermögens (FV) Rücksicht genommen wird. Die Auswahl der Subfonds erfolgt anhand quantitativer und qualitativer Kriterien.

Bis maximal 45 % des FV kann in Aktienfonds und gemischte Fonds investiert werden. Je nach Einschätzung der Börsen- und Kapitalmarktlage werden bestimmte Regionen und Länder über- oder untergewichtet. Zusätzlich kann in interessante Branchen oder Themen investiert werden.

Ebenfalls kann der Fonds bis zu 100 % des FV in Anleihenfonds und bis zu 49 % des FV in Geldmarktfonds investieren. Die Anleihenveranlagung zielt auf Schuldverschreibungen in Euro ab; es können aber auch Fremdwährungsanleihen bis zu 49 % des Fonds erworben werden. Die Veranlagung erfolgt zu mindestens 51 % des FV über Fonds, es können jedoch auch Einzeltitel wie Aktien sowie Schuldverschreibungen und Geldmarktinstrumente, welche von Unternehmen, Regierungen oder anderen Stellen ausgegeben werden können, beigemischt werden. Bis zu max. 49 % des FV können auch Sichteinlagen und kündbare Einlagen gehalten werden.

Zur Erzielung von Zusatzerträgen dürfen Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden, wobei das Marktrisikopotential maximal 200 % betragen darf.

Erträge werden bei Thesaurierungsanteilscheinen nicht ausgeschüttet. Es wird lediglich die Kapitalertragssteuer ab 15.04. eines jeden Jahres abgeführt.

Sie können den Fonds an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester) an die Depotbank zum jeweils geltenden Rücknahmepreis zurückgeben. Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies erforderlich erscheinen lassen.

Empfehlung: Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraumes von 5 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Risiko- und Ertragsprofil

← Typischerweise geringere Ertragschancen Typischerweise höhere Ertragschancen →
← Geringeres Risiko Höheres Risiko →

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

- Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden.
- Aufgrund der gemessenen Kursschwankungen des Fonds in der Vergangenheit erfolgte eine Einstufung in Kategorie 3.
- Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt.
- Die Risikoeinstufung stellt kein Ziel oder eine Garantie dar und kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Bei der Einstufung des Fonds in eine Risikoklasse kann es vorkommen, dass nicht alle Risiken berücksichtigt werden. Eine ausführliche Beschreibung aller möglichen Risiken finden Sie im Prospekt. Folgende Risiken haben auf diese Einstufung keinen unmittelbaren Einfluss, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:

- Kontrahentenrisiken:**
Der Fonds kann Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Fonds nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- Kreditrisiken:**
Der Fonds legt Teile seines Vermögens in Anleihen bzw. Geldmarktinstrumenten bzw. Sichteinlagen an. Deren Aussteller bzw. Gegenparteien können u.U. zahlungsunfähig werden, wodurch der Wert der Positionen ganz oder teilweise verloren gehen kann.
- Liquiditätsrisiken:**
Es besteht das Risiko, dass eine Position nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis veräußert werden kann. Dieses Risiko kann auch zu einer Aussetzung der Anteilscheinrücknahmen führen.
- Derivative Risiken:**
Der Fonds darf Derivatgeschäfte zu den unter „Anlagepolitik“ genannten Zwecken einsetzen. Dadurch erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Durch eine Absicherung mittels Derivaten gegen Verluste können sich auch die Gewinnchancen des Sondervermögens verringern.
- Operationale Risiken:**
Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft oder externer Dritter erleiden oder durch äußere Ereignisse (z.B. Naturkatastrophen) negativ beeinflusst werden.
- Nachhaltigkeitsrisiken:**
Risiken im Bereich der ESG-Faktoren (Environment, Social, Governance) sind Ereignisse deren Eintreten wesentlich negative Auswirkungen auf die Wertentwicklung einer Fondsinvestition haben könnten. Da diese keine eigene spezifische Risikoart darstellen manifestieren sich diese idR. in anderen Risikoarten (z.B. Kreditrisiko, etc.).
- Verwahrisiken:**
Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen kann ein Verlustrisiko verbunden sein, das aus Insolvenz, Sorgfaltspflichtverletzungen oder missbräuchlichem Verhalten des Verwahrers oder eines Unterverwahrers resultieren kann.

Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und des Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:

Ausgabeaufschlag: 0,00 %

Rücknahmeabschlag: 0,00 %

Dabei handelt es sich um Höchstsätze, die von Ihrer Investitionssumme vor der Anlage bzw. vor der Auszahlung abgezogen werden. Die aktuellen Gebühren können jederzeit bei der Vertriebsstelle erfragt werden.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

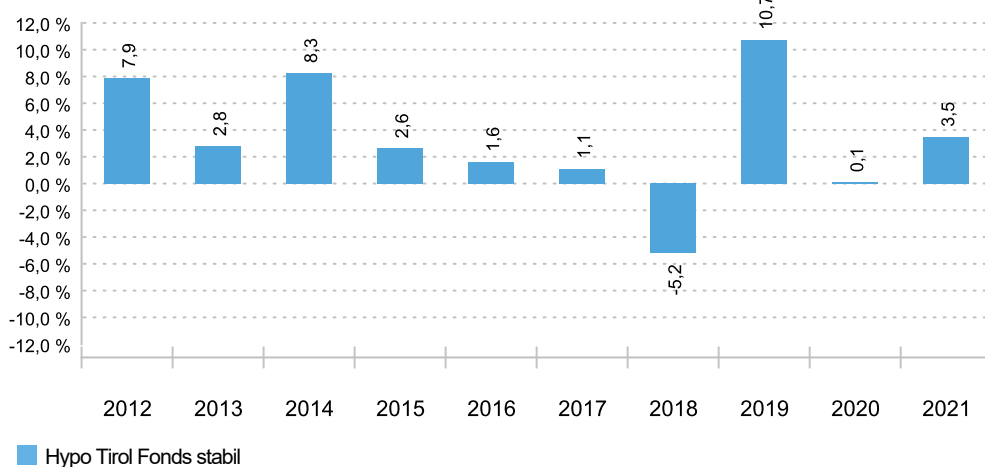
Laufende Kosten: 1,63 %

Die „Laufenden Kosten“ wurden auf Basis der Zahlen des letzten Geschäftsjahres, welches am 28.02.2022 endete, berechnet. Die „Laufenden Kosten“ beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Jahr erhoben wurden. Transaktionskosten sind nur Bestandteil der „Laufenden Kosten“, wenn sie von einem mit dem Fonds verbundenen Unternehmen verrechnet wurden (z.B. Depotbank). Die „Laufenden Kosten“ können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine Darstellung der in den „Laufenden Kosten“ enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt „Aufwendungen“.

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die nachstehende Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, die aus dem Fonds entnommen wurden. Etwaige Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeabschläge wurden nicht berücksichtigt. Eine eventuelle Benchmark enthält keine Kosten.

Wertentwicklung pro Kalenderjahr in Prozent



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu.

Der Fonds wurde am 01.03.2001 aufgelegt.

Berechnung lt. OeKB-Methode

Praktische Informationen

- Depotbank / Verwahrstelle: Hypo Vorarlberg Bank AG
- Der Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, die Wesentlichen Anlegerinformationen und die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen sind jederzeit kostenlos in deutscher Sprache und im Falle von Auslandszulassungen in nichtdeutschsprachigen Ländern in Englisch oder Landessprache bei der Verwaltungsgesellschaft sowie jeder Zahl- und Vertriebsstelle sowie im Internet unter www.masterinvest.at/Publikumsfonds-Fondsselektor erhältlich. Der Prospekt enthält weiterführende Angaben zu diesem Fonds sowie zu weiteren Zahl- und Vertriebsstellen. Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung, ggf. Zusammensetzung des Vergütungsausschusses) sind unter www.masterinvest.at/Rechtliche-Hinweise erhältlich und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.
- Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden im Internet unter www.masterinvest.at/Publikumsfonds-Fondsselektor veröffentlicht.
- Die Besteuerung von Erträgen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eines Steuerexperten eingeholt werden. Hinsichtlich etwaiger Verkaufsbeschränkungen wird auf den Prospekt verwiesen.
- Die MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts vereinbar ist.
- Dieser Fonds ist in Österreich, Deutschland zum Vertrieb zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert.
- Die Wesentlichen Anlegerinformationen sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 08.04.2022.